

14. Juni 2024

Bio-Monitoring: Neue Partnerschaft zwischen Rheinmetall und QUS schafft Informationsüberlegenheit auf der taktischen Ebene

Mit seinem innovativen und leistungsstarken Soldatensystem Gladius 2.0 hat Rheinmetall Maßstäbe gesetzt. Das System ist mit seiner offenen, modularen, skalierbaren Architektur weltweit unerreicht für eine nutzerzentrische Soldatensystemlösung. Einsatztaugliche Sensor-to-Shooter Netzwerke ermöglichen jederzeit ein aktuelles Lagebild mit durchgängiger, stabiler Kommunikationsinfrastruktur, selbst unter herausfordernden Bedingungen – ein entscheidender Vorteil auf dem digitalen Gefechtsfeld.

Rheinmetall perfektioniert seine Systeme weiter und hat dazu nun im Bereich Vitaldaten-Tracking mit QUS eine Partnerschaft geschlossen, um gemeinsam eine Lösung auf diesem Bereich zu entwickeln. Vitaldaten-Live Tracking erlaubt im Training die Ausbildungseinheiten so anzupassen, dass ein optimaler Fitnessaufbau gewährleistet werden kann. Im Einsatz ist die aktuelle Information zum physischen Zustand des individuellen Soldaten oder der ganzen Einheit verfügbar – wichtig für weitere taktische Entscheidungen. Dies ist besonders in den aktuellen, komplexen Einsatzszenarien unter schwierigen Bedingungen für den Soldaten überlebenswichtig.



Eine moderne Ausstattung unterstützt die Auftrags Erfüllung

QUS mit seinem etablierten System erfüllt bereits viele Anforderungen, welche für eine erfolgreiche Integration in Soldaten-Systeme relevant sind. Somit kann es leicht integriert werden und den Funktionsumfang von Soldaten-Systemen massiv erweitern.

„Wir freuen uns sehr über die neue Partnerschaft mit Rheinmetall. Gemeinsam werden wir ein System entwickeln, das sich perfekt in das System von Rheinmetall integrieren lässt und so auf diesem Bereich einen zusätzlichen Mehrwert schafft. Die Vitaldaten der Soldaten jederzeit zu kennen und einschätzen zu können, ist für die Leistungsfähigkeit sehr wichtig“, so Hannes Steiner, QUS CEO & Gründer.

Timo Haas, Chief Digital Officer (CDO) der Rheinmetall AG und Geschäftsführer der Rheinmetall Electronics GmbH: „Bio Monitoring, wie wir es aus dem Leistungssport kennen, wird für den Soldaten zukünftig ebenfalls eine wichtige Rolle spielen, um die Einsatzfähigkeit zu optimieren. Für uns als Systemhaus bietet die Lösung von QUS einen passenden Baustein in unserem modularen Soldatensystem. Und mit Blick auf die Digitalisierung können die Daten KI gestützt auf übergeordneten Führungsebenen einen wichtigen Beitrag zu taktischen Entscheidungen liefern.“

► Keyfacts

- Rheinmetall und QUS: Partnerschaft zu Bio-Monitoring
- Vitaldaten-Live Tracking für das Soldatensystem Gladius 2.0
- Live-Informationen zum physischen Zustand des individuellen Soldaten oder der ganzen Einheit werden verfügbar
- Informationsüberlegenheit durch Fusion taktischer Daten mit Körperdaten (Herzfrequenz, Atemfrequenz, Temperatur)

► Kontakt

Oliver Hoffmann
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4748
oliver.hoffmann@rheinmetall.com

Dr. phil. Jan-Phillipp Weisswange
Stellv. Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4287
jan-philipp.weisswange@rheinmetall.com

► Social Media

- X @Rheinmetallag
- @Rheinmetallag
- Rheinmetall

Die gemeinsame Lösung von QUS und Rheinmetall im Rahmen der Partnerschaft wird alles rund um das Thema Körperdaten vereinen und schöpft das gesamte Potential aus. Die Möglichkeit, bereits bewährte Sensoren (Herzfrequenz, Atemfrequenz) mit weiteren Fremdsensoren (wie Temperatur etc.) zu kombinieren, ermöglicht eine neue Basis taktischer Entscheidungen auf Basis des Wissens, um den aktuellen Zustand der Beteiligten zu treffen.

Die Fusion dieser Daten mit taktischen Informationen stellt eine neue Dimension der Informationsüberlegenheit bzgl. der eigenen Truppe dar und wird nicht nur die Performance der Soldaten, sondern auch den Führungsprozess verbessern

Das Credo der neuen Partnerschaft: Diejenigen schützen, die uns beschützen.

Hannes Steiner: „Die gemeinsame Lösung mit Rheinmetall vereint das Beste aus zwei Welten und schützt vor allem die, die uns beschützen. Das Vitaldaten-Tracking mittels Textilsensorik, die in die Ausrüstung integriert wird, bietet einen wichtigen zusätzlichen Nutzen und unterstützt auf dem Weg in Richtung Infanterist der Zukunft.“

Rheinmetall und QUS freuen sich, interessierte Gäste vom 17. bis zum 21. Juni 2024 in Paris am Messestand E115/F115 auf dem Außengelände der EUROSATORY-Messe in Paris begrüßen zu können.

Rheinmetall

Die Rheinmetall AG mit Sitz in Düsseldorf ist ein integrierter Technologiekonzern. Das 1889 gegründete Unternehmen ist ein führendes internationales Systemhaus der Verteidigungsindustrie und zugleich Treiber zukunftsweisender technologischer und industrieller Innovationen auf den zivilen Märkten. Die Ausrichtung auf Nachhaltigkeit ist integraler Bestandteil der Rheinmetall-Strategie. Mit seinen rund 30.000 Beschäftigten an 174 Standorten weltweit erzielte das Unternehmen, das seit März 2023 im DAX40 notiert ist, im Geschäftsjahr 2023 einen Umsatz von 7,2 Milliarden Euro.

QUS Body Connected

QUS Body Connected wurde 2016 gegründet und ging 2020 an den Start. QUS hat sich auf den B2B Markt fokussiert und ermöglicht Unternehmen, mit High-Tech-Lösungen präzise und personalisierte Erlebnisse für ihre Kunden zu schaffen. Die Kombination der smarten Plattform mit innovativen Möglichkeiten der Messung von Körperdaten erlaubt es Unternehmen, zu Marktführern zu werden – indem QUS Komplettlösungen bietet, die neue Maßstäbe in Bezug auf Genauigkeit, Innovation und Kundenzufriedenheit setzen. QUS ist in der Lage, Vitaldaten wie Herz- und Atemfrequenz in Kombination mit relevanten Geodaten wie GPS, Beschleunigung, Bewegung und vielem mehr zu messen.

Neben dem bereits etablierten Sportmarkt beliefert QUS auch weitere Märkte wie zum Beispiel Militär und Arbeitssicherheit.

Kontakt QUS:

Susanne Braćun
Business Development
susanne.bracun@qus.tech
+43(0) 664 40 40 193
www.qus.tech